

Bundesagentur für Arbeit

Kubernetes Storage: Ceph-Power



Mit der Einführung von Ceph als Kubernetes Storage, realisiert durch Fsas Technologies und CLYSO, rückt die Bundesagentur für Arbeit ihrem Ziel, eine zukunftssichere, souveräne und hochflexible IT-Infrastruktur zu betreiben, ein großes Stück näher.

Synergie aus jahrzehntelanger Partnerschaft und moderner Software-defined-Storage-Expertise

Fsas Technologies begleitet die Bundesagentur für Arbeit seit vielen Jahren als verlässlicher Lösungspartner. Um auf die gestiegenen Anforderungen an eine Cloud-Native und Open-Source-basierte Speicherstrategie zu reagieren, wurde die Zusammenarbeit gezielt durch die CLYSO ergänzt. In dieser Kombination konnten bestehende Strukturen weiterentwickelt und um eine moderne, softwaredefinierte Speicherarchitektur erweitert werden. Das Ergebnis ist eine zukunftssichere Speicherplattform, die hohe Stabilität, Sicherheit und digitale Souveränität vereint.

"Mit der Expertise von CLYSO können wir unsere hohen Anforderungen an Stabilität, Security und Skalierbarkeit perfekt umsetzen. Wir haben ab jetzt einen verlässlichen Partner an unserer Seite, der unsere Ceph-Infrastruktur für die Zukunft absichert."

Frank Bayer, fachlich/technischer Verantwortlicher – IT-Systemhaus - Bundesagentur für Arbeit

Branche:
Public Sector
Land:
Deutschland
Mitarbeitende:
ca. 120.000

Der Kunde

Die Bundesagentur für Arbeit mit Zentrale in Nürnberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung und hat einen gesellschaftlichen Auftrag. Als kompetenter Ansprechpartner für die Arbeits- und Ausbildungsvermittlung berät die BA zu Themen rund um den Beruf und unterstützt Bürgerinnen und Bürger mit finanziellen Leistungen wie Arbeitslosengeld und Kindergeld. Die BA verfügt über eine der größten IT-Landschaften Deutschlands.



Case Study facts

Die Herausforderung: Anpassungsfähigkeit und Stabilität

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) betreibt eine der leistungsstärksten IT-Landschaften Deutschlands und sichert kritische Datenbestände auf höchstem Niveau. Bereits ein Großteil ihrer containerisierten Anwendungen läuft erfolgreich auf Kubernetes. Auf der Suche nach einem Speicher, der nahtlos zu ihrer offenen Kubernetes-Strategie passt, setzt die BA jetzt auf Ceph – eine zukunftsorientierte, Open-Source-basierte Software Defined Storage (SDS)-Lösung, die maximale Flexibilität und Skalierbarkeit bietet.

Die Lösung: Fsas Technologies und CLYSO

Das Kubernetes-Team der BA setzte von Beginn an auf einen nativen Ceph-Betrieb ohne proprietäre Closed-Source-Komponenten – und baute gezielt eigenes Know-how auf. Mit Fsas Technologies und unserem Ceph-Spezialisten CLYSO gelang bereits in kurzer Zeit ein erfolgreicher Proof of Concept, der die Leistungsfähigkeit der Plattform eindrucksvoll unter Beweis stellte – ganz ohne langwierige Schulungsprogramme.

CLYSO begleitete die BA von der Konzeption der Ceph-Cluster über den PoC bis hin zum produktiven Betrieb. Diese enge Zusammenarbeit ermöglichte es der BA, ihre Cluster eigenständig aufzubauen und passgenau an die hohen Sicherheitsanforderungen des Hauses anzupassen.

Das Ergebnis: Dank der Skalierbarkeit und Flexibilität von Ceph werden Block-Storage (RBD) für Kubernetes-Workloads und S3-Objektspeicher aus einem einzigen Cluster bereitgestellt. Für höchste Betriebssicherheit sorgt der Ceph Enterprise Support 24x7 von CLYSO.

Das Ergebnis: Souveränität und Stabilität durch Open Source

- Einsatz der Open Source Technologie Ceph, die sich besser und schneller an die eingesetzte Containerumgebung anpasst und trotzdem durch Zukunftssicherheit, Stabilität und Performance überzeugen kann.
- Durch den erfolgreichen Einsatz von Open Source Technologie auch in der Speichertechnik ist die BA der digitalen Souveränität wieder einen Schritt nähergekommen.
- Das IT-Systemhaus der BA konnte im PoC gezielt Know-how aufbauen und ist nun in der Lage, die Ceph-Umgebung selbst zu verwalten und zu erweitern.
- Der 24x7 Enterprise Support der CLYSO sichert den produktiven Betrieb rund um die Uhr ab.
- Die Einführung der Ceph Speichertechnologie ermöglicht der Bundesagentur für Arbeit Block- und Objektspeicher in einer einzigen Speicherplattform maßgeschneidert für Kubernetes-Workloads aber zukünftig ggf. auch für andere Workloads zur Verfügung zu stellen.